

# Stadt Heidelberg

AntragNr.:  
**0 0 7 3 / 2 0 2 3 / A N**

Antragsteller: HDer  
Antragsdatum: 16.06.2023

Federführung:  
Dezernat III, Amt für Mobilität

Beteiligung:

Betreff:

**Zeitnahe Umsetzung von ausgewiesenen Flächen zum  
Abstellen von Leih-E-Scootern**

## Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	29.06.2023	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	22.11.2023	Ö		
Gemeinderat	14.12.2023	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## Antrag Nr.: 0073/2023/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Die Heidelberger · Vangerowstr. 2/2 · 69115 Heidelberg

Stadt Heidelberg  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Eckart Würzner  
Marktplatz 10  
69117 Heidelberg

E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de



**Die Heidelberger**  
UNABHÄNGIGE WÄHLERINITIATIVE

### Gemeinderatsfraktion

Larissa Winter-Horn  
*Fraktionsvorsitzende*

Marliese Heldner  
Matthias Fehser

Vangerowstr. 2/2  
69115 Heidelberg  
Tel. 06221/18714460  
Fax 06221/18714461

Heidelberg, 16.06.2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

### **Zeitnahe Umsetzung von ausgewiesenen Flächen zum Abstellen von Leih-E-Scootern**

Information über den Stand der Dinge der Sondernutzungserlaubnis

Vorbereitung der Bestimmung von Abstellflächen unter Einbeziehung der gesammelten Daten der Leih-E-Scooter-Anbieter sowie von Vertreterinnen und Vertretern aus den Stadtteilen.

Aussprache und Diskussion

### **Begründung**

Die Gemeinderatsfraktion Die Heidelberger hat bereits am 27.10.2020 beantragt, das Abstellen von Leih-E-Scootern an definierten Stellen vorzugeben. Am 24.02.2021 erging bei der Behandlung des TOPs der Arbeitsauftrag an die Verwaltung, das Abstellen der E-Scooter durch eine Sondernutzungserlaubnis auf ausgewiesenen Flächen zu regeln. Seitdem wurde der Gemeinderat nicht mehr über den Fortlauf informiert. Auch diese Thematik ist ein wichtiger Baustein, um das Projekt „Freie Gehwege“ in Heidelberg voranzutreiben.

**g e z e i c h n e t F r a k t i o n „ D i e H e i d e l b e r g e r “**